

# Es kommt ein Schiff

Weise: 14. Jhdt / Köln 1608

Satz: Ulrich Heinen 1993

ruhig

1. Es kommt ein Schiff, ge - la - - den bis an sein' höch - sten Bord, trägt

1. Es kommt ein Schiff, ge - la - - den bis an sein' höch - sten Bord, trägt

8  
1. Es kommt ein Schiff, ge - la - - den bis an sein' höch - sten Bord, trägt

1. Es kommt ein Schiff, ge - la - - den bis an sein' höch - sten Bord, trägt

Detailed description: This system contains four staves of music. The top three staves are vocal parts (Soprano, Alto, Tenor) and the bottom staff is the bass line. The music is in 6/4 time, with a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are: "1. Es kommt ein Schiff, ge - la - - den bis an sein' höch - sten Bord, trägt". The first staff has a fermata over the word "höch". The second staff has a fermata over "höch". The third staff has a fermata over "höch". The fourth staff has a fermata over "höch".

Got - tes Sohn voll Gna - den, des Va - ters e - wigs Wort. 2. Das Schiff geht still im

Got - tes Sohn voll Gna - den, des Va - ters e - wigs Wort. 2. Das Schiff geht still im

8  
Got - tes Sohn voll Gna den, des Va - ters e - wigs Wort. 2. Das Schiff geht still im

Got - tes Sohn voll Gna - den, des Va - ters e - wigs Wort. 2. Das Schiff geht still im

Detailed description: This system contains four staves of music. The top three staves are vocal parts (Soprano, Alto, Tenor) and the bottom staff is the bass line. The music is in 6/4 time, with a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are: "Got - tes Sohn voll Gna - den, des Va - ters e - wigs Wort. 2. Das Schiff geht still im". The first staff has a fermata over "Wort". The second staff has a fermata over "Wort". The third staff has a fermata over "Wort". The fourth staff has a fermata over "Wort".

Trie - - - be, es trägt ein teu - re Last; das Se - gel ist die Lie - be, der

Trie - - be, es trägt ein teu - re Last; das Se - gel ist die Lie - be, der

8 Trie - - be, es trägt ein teu - re Last; das Se - gel ist die Lie - be, der

Trie - be, es trägt ein teu - re Last; das Se - gel ist die Lie - be, der

Hei - lig Geist der Mast. 3. Der An - ker haft' auf Er - den, da ist das Schiff an Land. Das

Hei - lig Geist der Mast. 3. Der An - ker haft' auf Er - den, da ist das Schiff an Land. Das

8 Hei - lig Geist der Mast. 3. Der An - ker haft' auf Er - den, da ist das Schiff an Land. Das

Hei - lig Geist der Mast. 3. Der An - ker haft' auf Er - den, da ist das Schiff an Land. Das

Wort tut Fleisch uns wer - den, der Sohn ist uns ge - sandt. 4. Zu Beth - le -

Wort tut Fleisch uns wer - den, der Sohn ist uns ge - sandt. 4. Zu Beth - le - hem ge -

8 Wort tut Fleisch uns wer - den, der Sohn ist uns ge - sandt. 4. Zu Beth - le - hem ge - bo ren im

Wort tut Fleisch uns wer - den, der Sohn ist uns ge - sandt. 4. Zu Beth - le - hem ge -

hem ge - bo - - ren im Stall ein Kin - de - lein  
 bo - - ren im Stall ein Kin - de - lein.  
 8 Stall ein Kin - de-lein, ge - bo - ren im Stall ein Kin - de - lein,  
 bo - - ren im Stall ein Kin - de - lein. gibt

gibt sich für uns ver - lo - - ren; ge - lo - bet muß es sein. 5.Und  
 gibt sich für uns ver - lo - - ren; ge - lo - bet muß es sein; ge-lo - bet muß es sein. 5.Und  
 8 gibt sich für uns ver - lo - - ren; ge - lo - bet muß es sein. 5.Und  
 sich für uns ver - lo - - ren; ge - lo - bet muß es sein. 5.Und

wer dies Kind mit Freu - den um - fan - gen, küs - sen will, muß vor-her mit ihm  
 wer dies Kind mit Freu - den um - fan - gen, küs - sen will, muß vor-her mit ihm  
 8 wer dies Kind mit Freu - den um - fan - gen, küs - sen will, muß vor-her mit ihm  
 wer dies Kind mit Freu - den um - fan - gen, küs - sen will, muß vor-her mit ihm

lei - - den groß Pein und Mar - ter viel, 6.da - nach mit ihm auch ster - ben und

lei - den groß Pein und Mar - ter viel, 6.da - nach mit ihm auch ster - ben und

8 lei - den groß Pein und Mar - ter viel, 6.da - nach mit ihm auch ster - - - ben und

lei - den groß Pein und Mar ter viel, 6.da - nach mit ihm auch ster - ben und

geist - lich auf - er - stehn, e - wigs Le - ben zu er - - - ben, wie an ihm ist ge - schehn.

geist - lich auf - er - stehn, e - wigs Le - ben zu er - - - ben, wie an ihm ist ge - schehn.

8 geist lich auf - er - stehn, e - wigs Le - ben zu er - - - ben, wie an ihm ist ge - schehn.

geist lich auf - er - stehn, e - wigs Le - ben zu er - - - ben, wie an ihm ist ge - schehn.

J. Tauler (vor 1361)  
D. Sudermann 1626